



Die unmoralische Methode

Hallo rieka,

zum Semikolon: Mir war es wichtig, beide Informationen direkt am Anfang zu präsentieren, also in einem Satz, damit dieser gleich den Leser fesselt. Mache ich einen Punkt, dann wird der Konflikt erst im zweiten Satz klar, was ich aber nicht wollte. Gleichzeitig fand ich den folgenden Kontrast schön: Erst wird nur die unmoralische Methode (neutral) präsentiert, dann wird dem Leser durch die finstere Aussage des Protagonisten plötzlich sofort klar, welche Haltung dieser hat. Man hätte das alles auch in einer anderen Konstruktion verschachteln können, aber ich finde, auf diese Weise wird der Kontrast unterstützt und der Leser mehr vor den Kopf geschlagen.

Wenn man z.B. ein Komma setzt, dann hat man die Informationen wieder in einem Satz, aber der Kontrast der Aussagen wird nicht verdeutlicht. Irgendwie fand ich das Semikolon dann passend. Ich denke aber auch, dass man darüber streiten kann, denn im Grunde genommen lässt sich ja jedes Semikolon durch einen Punkt oder Komma einfach ersetzen. Letztendlich ist es damit wohl eine Gefühlsentscheidung.

PS: Vor mir musst du dich bestimmt nicht fürchten, ich bin ja nur der Autor, nicht der Protagonist :D

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).